

# Konfigurieren statischer Routen mit FDM

## Inhalt

---

[Einleitung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

[Verwendete Komponenten](#)

[Konfigurieren](#)

[Konfigurationen](#)

[Überprüfung](#)

---

## Einleitung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie Sie statische Routen im FirePOWER-Gerätemanager (FDM) konfigurieren.

## Voraussetzungen

### Anforderungen

Es wird empfohlen, über Kenntnisse in den folgenden Themen zu verfügen:

- Erstkonfiguration von Cisco Secure Firewall Threat Defense.

### Verwendete Komponenten

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf der Softwareversion:

- Firepower Threat Defense Version 7.0.5.

Die Informationen in diesem Dokument beziehen sich auf Geräte in einer speziell eingerichteten Testumgebung. Alle Geräte, die in diesem Dokument benutzt wurden, begannen mit einer gelöschten (Nichterfüllungs) Konfiguration. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die möglichen Auswirkungen aller Befehle kennen.

## Konfigurieren

### Konfigurationen

Schritt 1: Klicken Sie auf Gerät, und wechseln Sie zu Routing.

Firepower Device Manager

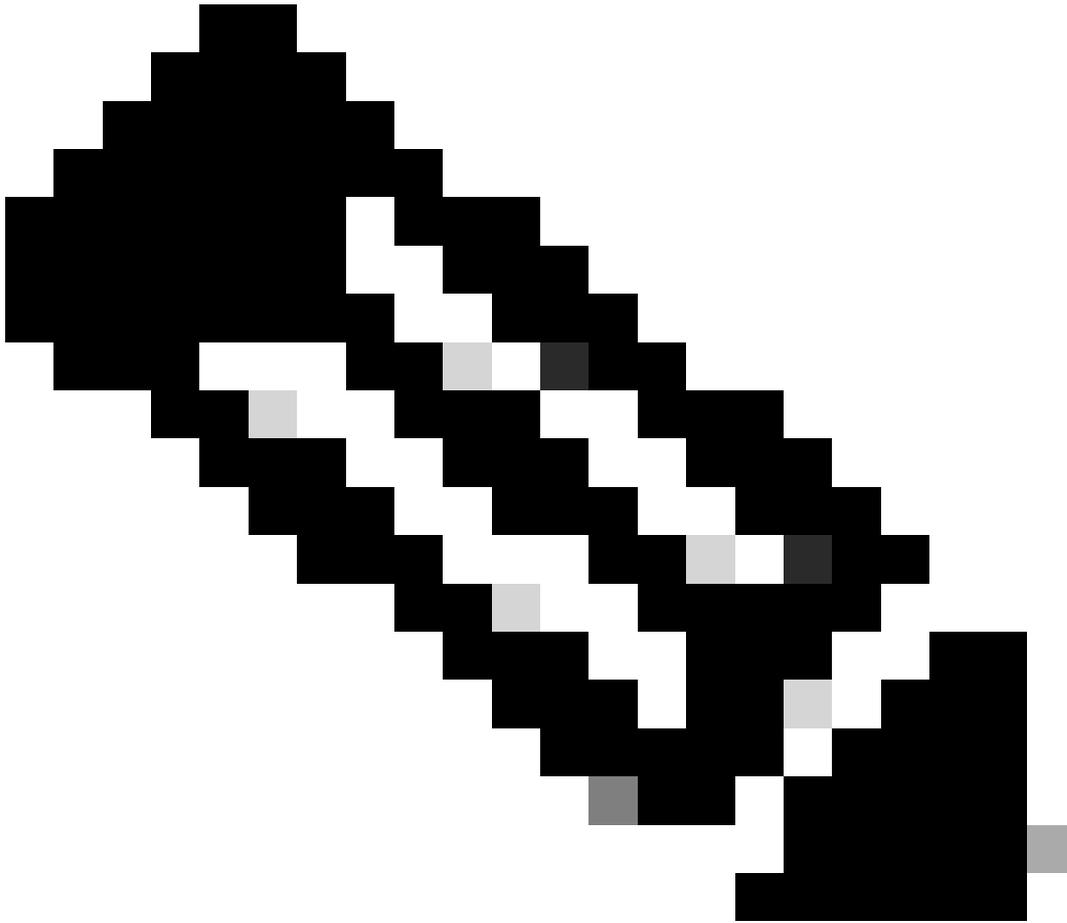
Monitoring Policies Objects **Device: firepower**

Model: Cisco Firepower Threat Defense for VMwa... Software: 7.0.5-72 VDB: 338.0 Intrusion Rule Update: 20210503-2107 Cloud Services: Not Registered | Register High Availability: Not Configured

Inside Network Cisco Firepower Threat Defense for VMware ISP/WAN/Gateway Internet: DNS Server, NTP Server, Smart License

**Routing**  
There are no static routes yet  
[View Configuration](#)

Schritt 2: Klicken Sie auf das Pluszeichen (+), um eine statische Route hinzuzufügen.



Hinweis: Falls Sie über virtuelle Router verfügen, stellen Sie sicher, dass Sie den richtigen virtuellen Router ausgewählt haben.

Firepower Device Manager

Monitoring Policies Objects Device: firepower

Device Summary Routing

Add Multiple Virtual Routers

Commands BGP Global Settings

Static Routing BGP OSPF EIGRP ECMP Traffic Zones

Filter

NAME	INTERFACE	IP TYPE	NETWORKS	GATEWAY IP	SLA MONITOR	METRIC	ACTIONS
There are no static routes yet. Start by creating the first static route.							

CREATE STATIC ROUTE

Schritt 3: Fahren Sie mit der Konfiguration der Eigenschaften für statische Routen fort.

- Name: Routenname.
- Beschreibung (optional): Detaillierte Angaben zur Route.
- Interface (Schnittstelle): Wählen Sie die Schnittstelle aus, an die der Datenverkehr gesendet werden soll.
- Protocol: Gibt das Routing-Protokoll an.
- Netzwerke: Wählen Sie in der Liste der verfügbaren Netzwerke das Netzwerkobjekt der Zielnetzwerke aus, oder erstellen Sie es.
- Gateway: Wählen Sie das Netzwerkobjekt aus, oder erstellen Sie es mit der IP-Adresse des Hosts, an den der gesamte Datenverkehr gesendet werden soll. Geben Sie die Werte für Name und Host ein.

Add Network Object
? X

**Name**

ISP2

**Description**

**Type**

Host

**Host**

192.168.2.1

e.g. 192.168.2.1 or 2001:DB8::0DB8:800:200C:417A

CANCEL
OK

- Metrisch: Geben Sie einen Wert zwischen 1 und 254 für die administrative Distanz ein. Beachten Sie, dass die Route umso bevorzugter ist, je niedriger der Wert ist.
- SLA Monitor (optional): Wenn Sie sicherstellen möchten, dass diese Route immer verfügbar ist, müssen Sie dieses Feld konfigurieren. Diese Option funktioniert nur mit dem IPV4-Protokoll.

# Add Static Route



## Name

Syslog\_Servers

## Description

## Interface

outside2 (GigabitEthernet0/2)

## Protocol

IPv4  IPv6

## Networks

+

IPv4-Private-172.16.0.0-12

## Gateway

ISP2

## Metric

1

## SLA Monitor Applicable only for IPv4 Protocol type

Please select an SLA Monitor

CANCEL

OK

- Klicken Sie zum Abschließen auf OK.

## Schritt 4: Klicken Sie auf Bereitstellung.

Device Summary  
Routing

Add Multiple Virtual Routers

Static Routing | BGP | OSPF | EIGRP | ECMP Traffic Zones

1 route

#	NAME	INTERFACE	IP TYPE	NETWORKS	GATEWAY IP	SLA MONITOR	METRIC	ACTIONS
1	Syslog_Servers	outside2	IPv4	172.16.0.0/12	192.168.2.1		1	

## Schritt 5: Bereitstellen der Richtlinie

### Pending Changes

✓ Last Deployment Completed Successfully  
30 Jan 2024 12:30 PM. [See Deployment History](#)

Deployed Version (30 Jan 2024 12:30 PM)	Pending Version
<b>+ Static Route Added: Syslog_Servers</b>	
-	metricValue: 1
-	ipType: IPv4
-	name: Syslog_Servers
iface:	
-	outside2
gateway:	
-	ISP2
networks:	
-	IPv4-Private-172.16.0.0-12
<b>+ Physical Interface Edited: outside2</b>	
enabled: false	true
-	ipv4.ipAddress[0].standbyIpAddress:
-	ipv4.ipAddress[0].netmask: 255.255.255.0
-	ipv4.ipAddress[0].ipAddress: 192.168.2.2
-	ipv6.ipAddresses[0].standbyIpAddress:
-	ipv6.ipAddresses[0].ipAddress:
-	name: outside2
-	ipv6.linkLocalAddress.standbyIpAddress:
-	ipv6.linkLocalAddress.ipAddress:
<b>+ Network Object Added: ISP2</b>	
-	subType: Host
-	value: 192.168.2.1
-	isSystemDefined: false
-	dnsResolution: IPV4_AND_IPV6
-	name: ISP2

MORE ACTIONS ▾ CANCEL **DEPLOY NOW** ▾

# Überprüfung

Um zu überprüfen, ob diese Einstellung korrekt angewendet wurde, müssen Sie über die CLI auf das Gerät zugreifen.

Führen Sie den Befehl in der CLI aus `show running-config route`.

```
> show running-config route
route outside2 172.16.0.0 255.240.0.0 192.168.2.1 1
```

Überprüfen Sie mit "Route **anzeigen**", ob die Route in der Routing-Tabelle enthalten ist.

```
> show route

Codes: L - local, C - connected, S - static, R - RIP, M - mobile, B - BGP
D - EIGRP, EX - EIGRP external, O - OSPF, IA - OSPF inter area
N1 - OSPF NSSA external type 1, N2 - OSPF NSSA external type 2
E1 - OSPF external type 1, E2 - OSPF external type 2, V - VPN
i - IS-IS, su - IS-IS summary, L1 - IS-IS level-1, L2 - IS-IS level-2
ia - IS-IS inter area, * - candidate default, U - per-user static route
o - ODR, P - periodic downloaded static route, + - replicated route
SI - Static IntervRF

Gateway of last resort is not set

S      172.16.0.0 255.240.0.0 [1/0] via 192.168.2.1, outside2
C      192.168.2.0 255.255.255.0 is directly connected, outside2
L      192.168.2.2 255.255.255.255 is directly connected, outside2
C      192.168.45.0 255.255.255.0 is directly connected, inside
L      192.168.45.1 255.255.255.255 is directly connected, inside
```

## Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.